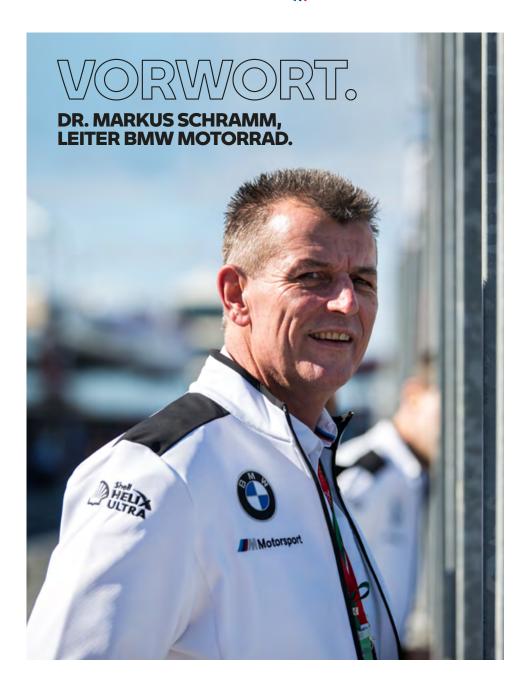


# FIM ENDURANCE WORLD CHAMPIONSHIP.

SAISON-GUIDE 2021.





### Liebe Freunde des Motorrad-Rennsports,

im Jahr 2021 geben wir auch auf der Langstrecke wieder Gas: Mit dem BMW Motorrad World Endurance Team gehen wir in unsere zweite Saison in der FIM Endurance World Championship. Als wir im Herbst 2019 beim Bol d'Or in Le Castellet in unsere Debütsaison 2019/20 starteten, hatten wir uns zwar einiges vorgenommen, doch wir haben unsere Erwartungen sogar übertroffen.

Das Team hat sich auf Anhieb in der Weltspitze etabliert. In zwei der vier Rennen, die in der verkürzten Saison ausgetragen wurden, fuhr das BMW Motorrad World Endurance Team auf das Podium. Mit ihrer starken Performance sprach die Mannschaft um Teamchef Werner Daemen im Kampf um den Titel bis zum Finale ein Wort mit. Wir können stolz auf das sein, was wir in unserer Debütsaison erreicht haben, und darauf möchten wir mit unserer Weiterentwicklung, der neuen M 1000 RR, aufbauen: Mit unserem neuem Supersportler hat erstmalig ein M Model Einzug bei BMW Motorrad gehalten. In die Konstruktion des Serienmodells sind viele Erkenntnisse und Entwicklungen aus dem Motorsport eingeflossen. Somit stellt die M 1000 RR die perfekte Basis für den Einsatz in der Langstrecken-Weltmeisterschaft 2021 dar.

Unsere Stärken: die Performance und Langlebigkeit unseres Bikes, ein hochprofessionell arbeitendes Team und ein Fahreraufgebot, das zweifelsfrei zu den besten der FIM EWC gehört. Markus Reiterberger und Ilya Mikhalchik sind als Stammfahrer im BMW Motorrad World Endurance Team bewährt. In Xavi Forés begrüßt das Team einen international äußerst erfahrenen Neuzugang. Dazu kommt Kenny Foray, der das Team mit all seiner Erfahrung nun als Reservefahrer verstärkt.

Ich wünsche dem Team viel Erfolg und Ihnen eine spannende Saison 2021 in der FIM EWC.

Schaum

Dr. Markus Schramm Leiter BMW Motorrad

# ERFAHRUNG ALS ERFOLGSGARANT.

## DAS BMW MOTORRAD WORLD ENDURANCE TEAM.



Geballte Erfahrung aus Jahrzehnten im Rennsport ist einer der Erfolgsgaranten des BMW Motorrad World Endurance Teams. Teamchef Werner Daemen war selbst aktiver Fahrer und fuhr unter anderem in der Langstrecken-Weltmeisterschaft auf das Podium. Als Teamchef ist er in mehreren Meisterschaften erfolgreich. Zudem ist Daemen seit Langem ein Teil der BMW Familie – als Fahrer und mit seinem Team. 2009 holte er beim IDM-Lauf auf dem Salzburgring den ersten internationalen Sieg für die BMW S 1000 RR. Als Teamchef gewann er mit seiner Mannschaft in der IDM und der European Stock 1000 Championship bisher sieben Titel mit BMW.

Dazu kommt Steven Casaer, der als Technical Director eine weitere Schlüsselrolle im Team einnimmt. Er fuhr ebenfalls früher selbst Rennen und ist mit seinem Unternehmen EMC37 seit vielen Jahren erfolgreich im Langstreckensport aktiv. Von ihm leitet sich auch die Startnummer 37 des BMW Motorrad World Endurance Teams her. Als aktiver Fahrer trat er mit der Nummer 37 an, unter anderem im BMW BoxerCup, er übernahm die Zahl in den Namen seines Unternehmens – und seit Beginn des FIM EWC Projekts ist die 37 die Startnummer des BMW Werksteams. Wie Daemen und Casaer bringen auch viele weitere Teammitglieder umfassende Erfahrung in der FIM EWC mit in das Projekt ein. Dies war der Grundstein dafür, dass die Mannschaft bereits in ihrer Debütsaison auf Anhieb in der Weltspitze mitfuhr.

Auch fahrerseitig ist das BMW Motorrad World Endurance Team äußerst stark besetzt. Markus Reiterberger und Ilya Mikhalchik trugen bereits in der Debütsaison als Stammfahrer zu den Erfolgen des Teams bei. Neu an ihrer Seite ist in der Saison 2021 der langjährige WorldSBK-Pilot Javier "Xavi" Forés. Kenny Foray, Langstrecken-Weltmeister 2014, bleibt ebenfalls im Team und nimmt künftig die Rolle des vierten Fahrers ein. Die neue BMW M 1000 RR zeigte bereits bei den Testfahrten ihr Potenzial.

# BMW MOTORRAD WORLD ENDURANCE TEAM.

## BMW MOTORRAD MOTORSPORT DIREKTOR MARC BONGERS IM INTERVIEW.

Marc, wie lautet Ihr Fazit nach der Premierensaison und wie kann das BMW Motorrad World Endurance Team 2021 den nächsten Schritt nach vorn machen?

Marc Bongers: "Aus Sicht der Haltbarkeit und der Performance war unsere Premierensaison bereits sehr stark. Leider konnten wir die Ergebnisse jedoch nicht immer ins Ziel bringen oder zumindest die Positionen erreichen, die der Leistung entsprochen haben. Die intensive Testserie, die wir mit dem 2021er FIM EWC Motorrad auf Basis der neuen BMW M 1000 RR absolviert haben, hat gezeigt, dass wir uns in einigen Bereichen nochmals deutlich steigern konnten. Das stimmt uns sehr positiv für die bevorstehende Saison."

## Was sind die wesentlichen Bereiche, in denen die Stärken der neuen BMW M 1000 RR für die FIM EWC liegen?

Bongers: "Zwei der ausschlaggebendsten Verbesserungen in Sachen Handling, und damit Fahrerentlastung, konnten wir mit einer optimierten Geometrie sowie den Winglets, die beide von der neuen M übernommen wurden, erreichen. Weitere erhebliche, positive Schritte konnten wir mit neuen Reifenoptionen erzielen, die in Zusammenarbeit mit

unserem Partner Dunlop über die lange rennfreie Pause entwickelt worden sind. Nicht zuletzt haben wir in der Elektronik, in Zusammenspiel mit dem neuen Motor und dem überarbeiteten Getriebe, gute Fortschritte etabliert."

## Die Fahrerbesetzung gilt als eine der stärksten in der FIM EWC. Was zeichnet Ihre Piloten aus?

Bongers: "In der Tat: Wir verfügen über ein extrem starkes Fahrer-Line-up. Das ist ganz klar ein sehr wichtiges Stück des Puzzles. Die Fahrer sind alle individuell sehr stark und verfügen über viel Erfahrung, überwiegend auf BMW. Aber was sie besonders auszeichnet, ist, dass sie sich über das beste Set-up für die BMW M 1000 RR einig sind: von der Geometrie über die Abstimmung der Feder-Dämpfer-Elemente bis hin zur Ergonomie. Das gibt ihnen allen gleichermaßen Vertrauen, was sich in sehr ähnlichen und starken Rundenzeiten widerspiegelt. Alles in allem ist es ein sehr starkes Paket in einem starken Team, und wir denken sagen zu dürfen, dass wir für die Herausforderung bereit sind."



# BMW MOTORRAD WORLD ENDURANCE TEAM.

TEAMCHEF WERNER DAEMEN IM INTERVIEW.

## Werner, das Team ist nach kurzer Vorbereitung in eine starke Debütsaison gestartet. Wie zufrieden sind Sie mit dem, was das Projekt bisher erreicht hat?

Werner Daemen: "Wir sind sehr zufrieden mit dem, was wir erreicht haben. Wir waren innerhalb kürzester Zeit auf demselben Niveau wie die anderen Werksteams. Wir sind in vier Rennen zwei Mal auf das Podium gefahren und mit etwas weniger Pech in den anderen Rennen wären die Top-3 in der Weltmeisterschaftswertung möglich gewesen. Dieses Jahr werden wir uns noch stärker präsentieren. Wir haben uns sehr gut vorbereitet, aber wie weit wir gekommen sind, das wird sich erst in Le Mans zeigen."

## In diesem Jahr treten Sie mit der BMW M 1000 RR an. Wie lief die Vorbereitung?

Daemen: "Die Vorbereitung lief sehr gut. Beim Vortest in Le Mans waren wir sehr schnell. Das ist zwar in der Langstrecken-Weltmeisterschaft nicht immer das Wichtigste, aber ich muss sagen, dass bis jetzt alles sehr qut läuft. Hoffentlich bleibt das auch weiterhin so."

## Was haben Sie sich für die FIM EWC Saison 2021 vorgenommen?

Daemen: "Wir haben uns vorgenommen, um das Podium zu fahren und in der Meisterschaft so weit wie möglich nach vorn zu kommen. Wenn du auf das Podium fährst, kannst du auch gewinnen. Wir haben vier sehr gute Fahrer inklusive des besten Reservefahrers der Welt. Deshalb lautet unser Ziel, auf das Podium zu fahren – und hoffentlich noch mehr."



## MARKUS REITERBERGER.

## DER BAYERISCHE BMW CHAMPION.



"Ich freue mich riesig auf die neue Saison. Wir haben ein super Fahrer-Line-up, ein Spitzenteam, ein klasse Motorrad – und wir sind alle mehr denn je bereit, um die Weltmeisterschaft zu kämpfen. Das muss mit unserem Paket unser klares Ziel sein, und dafür werden wir alles geben. Bereits bei den vielen und intensiven Testfahrten im Winter hat sich gezeigt, wie gut alles läuft. Nun sind wir bereit für die Saison."

**Markus Reiterberger** 

# MARKUS REITERBERGER.

# DER BAYERISCHE BMW CHAMPION.

Markus "Reiti" Reiterbergers internationale Karriere mit BMW begann 2011 im FIM Superstock 1000 Cup. 2013 und 2015 holte er seine ersten beiden Titel in der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM). 2016 bestritt er seine erste komplette Saison in der WorldSBK. In der Saison 2017 kehrte Reiterberger in die IDM zurück und holte dort seinen dritten Titel. 2018 krönte sich Reiterberger zum Europameister in der FIM Superstock 1000 European Championship. Im folgenden Jahr trat er mit dem BMW Motorrad WorldSBK Team in der WorldSBK an. 2020 startete er in der Asia Road Racing Championship. Die Saison endete jedoch Pandemie-bedingt bereits nach dem Auftakt, bei dem Reiterberger einen Sieg gefeiert hatte. Dem BMW Motorrad World Endurance Team gehört er seit der Debütsaison 2019/20 als Stammfahrer an.

Geburtsdatum:	9. März 1994
Nationalität:	Deutsch
Wohnort:	Obing (GER)

### KARRIERE.

2020	FIM Endurance World Championship – Asia Road Racing Championship
2019	14. Platz FIM Superbike World Championship
2018	Europameister FIM Superstock 1000 European Championship
2017	Meister Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft (IDM)
2016	16. Platz FIM Superbike World Championship
2015	Meister Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft (IDM)
2014	3. Platz Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft (IDM)
2013	Meister Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft (IDM), Debüt in der FIM Superbike World Championship
2012	FIM Superstock 1000 Cup
2011	FIM Superstock 1000 Cup



## ILYA MIKHALCHIK.

# DER SCHNELLE UKRAINER.



"Ich freue mich schon sehr darauf, in Le Mans in die Saison 2021 der FIM EWC zu starten. Ich habe mich über den Winter und das Frühjahr intensiv vorbereitet und mich selbst weiter verbessert. Das vergangene Jahr war von meiner Seite hin und wieder ein bisschen enttäuschend, und ich hoffe, dass das in diesem Jahr anders wird und alles noch zufriedenstellender für mich – und das Team – läuft. Nach einem unglaublichen Test in Le Mans sind wir bereit."

Ilya Mikhalchik

# ILYA MIKHALCHIK.

# DER SCHNELLE UKRAINER.

Ilya Mikhalchik sicherte sich in seiner BMW Debütsaison 2018 auf Anhieb den Meistertitel in der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM) – in Werner Daemens Team. Im folgenden Jahr gelang ihm die vorzeitige Titelverteidigung, und er krönte sich bei der vorletzten Saisonveranstaltung 2019 zum zweiten Mal in Folge zum IDM-Champion. Sein Debüt in der FIM EWC gab Mikhalchik im April 2019 bei den 24 Stunden von Le Mans. Seit der Premierensaison 2019/20 des BMW Motorrad World Endurance Teams ist Mikhalchik Stammfahrer des Teams.

Geburtsdatum:	17. August 1996	
Nationalität:	Ukrainisch	
Wohnort:	Kiew (UKR)	
KARRIERE.		
2020	2. Platz Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft (IDM) – FIM Endurance World Championship	
2019	Meister Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft (IDM) – Debüt in der FIM Endurance World Championship	
2018	Meister Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft (IDM)	
2017	FIM Superstock 1000 European Championship	
2016	FIM Supersport World Championship	



# JAVIER "XAVI" FORÉS. AUS DER WORLDSBK IN DIE FIM EWC.



"Die FIM EWC 2021 ist eine neue Herausforderung für mich. Ich freue mich riesig, wenn es in Le Mans losgeht, und vor allem, die komplette Saison im BMW Werksteam zu bestreiten. Ich denke, dass wir zusammen mit meinen Teamkollegen Markus und Ilya um den Titel kämpfen können. Das muss unser Haupt-ziel sein. Wir hatten wirkliche gute Tests und haben eine super Abstimmung für das Bike gefunden. Beim Le-Mans-Test waren wir fast in jeder Runde unter dem Rundenrekord. Deshalb sind wir mehr als bereit, in die Saison zu starten."

Javier "Xavi" Forés

# JAVIER "XAVI" FORÉS. AUS DER WORLDSBK IN DIE FIM EWC.

Javier "Xavi" Forés ist für die Saison 2021 der Neuzugang im BMW Motorrad World Endurance Team. Der Spanier ist vor allem aus der FIM Superbike World Championship (WorldSBK) bekannt. Dort gab er 2011 sein Debüt - mit Einsätzen für das damalige BMW Motorrad Italia SBK Team. 2013 gewann Forés den Titel in der European Stock 1000 Championship, ein Jahr später in der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM). 2016 bis 2018 und 2020 gehörte er zu den WorldSBK-Stammfahrern und sicherte sich dabei fünf Podiumsplatzierungen. Dazwischen fuhr er 2019 eine Saison lang in der British Superbike Championship (BSB). In diese Serie kehrt der 35-Jährige in diesem Jahr zurück und tritt dort mit dem FHO Racing BMW British Superbike Team an. Auch in der FIM EWC sammelte Forés bereits Erfahrung.

Geburtsdatum:	16. September 1985
Nationalität:	Spanisch
Wohnort:	Andorra
KARRIERE.	
2020	13. Platz FIM Superbike World Championship
2019	9. Platz British Superbike Championship
2018	7. Platz FIM Superbike World Championship
2017	7. Platz FIM Superbike World Championship
2016	9. Platz FIM Superbike World Championship
2015	19. Platz FIM Superbike World Championship
2014	Meister Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft (IDM)
2013	Meister European Superstock 1000 Championship
2011	Debüt in der FIM Superbike World Championship



## **KENNY FORAY.**

# LANGSTRECKENEXPERTE AUS FRANKREICH.



"Ich denke, dass es ein wirklich wichtiges Jahr für BMW wird, denn das neue Bike, die BMW M 1000 RR, ist unglaublich schnell und konstant. Dies ist, denke ich, der Moment, um die Weltmeisterschaft zu kämpfen, und das gesamte Team ist dazu in der Lage. Ich werde alles geben, um mein Team bestmöglich zu unterstützen und freue mich sehr, ein Teil des Teams zu sein."

**Kenny Foray** 

# **KENNY FORAY.**

LANGSTRECKENEXPERTE

AUS FRANKREICH.

Kenny Foray ist seit mehreren Jahren ein Teil der BMW Motorrad Motorsport Familie und ein echter Langstrecken-Experte. Seit 2008 bestreitet er Endurance-Rennen, 2014 feierte er den Titelgewinn in der FIM Endurance World Championship. Seit 2016 tritt Foray mit BMW Teams in der FIM EWC an – und ist mit der BMW S 1000 RR auch in der French Superbike Championship (FSBK) erfolgreich, in der er sich 2017 zum Meister krönte. In den Jahren 2016, 2018 und 2020 belegte Foray jeweils den zweiten Rang der FSBK-Meisterschaftswertung. Im BMW Motorrad World Endurance Team ist Foray auch 2021 an Bord und unterstützt die Mannschaft als vierter Fahrer.

Geburtsdatum:	2. August 1984
Nationalität:	Französisch
Wohnort:	Olivet (FRA)

### KARRIERE

NAKKIEKE.	
2020	2. Platz French Superbike Championship – FIM Endurance World Championship
2019	3. Platz French Superbike Championship – FIM Endurance World Championship
2018	2. Platz French Superbike Championship – FIM Endurance World Championship
2017	Champion French Superbike Championship – FIM Endurance World Championship
2016	2. Platz French Superbike Championship
2015	2. Platz FIM Endurance World Championship
2014	Weltmeister FIM Endurance World Championship
2013	2. Platz FIM Endurance World Championship
2012	3. Platz FIM Endurance World Championship
2011	3. Platz FIM Endurance World Championship
2010	FIM Endurance World Championship





Die neue BMW M 1000 RR ist im Rennsport geboren. Das erste M Modell von BMW Motorrad ist das Resultat einer engen Zusammenarbeit von BMW Motorrad Motorsport und der Serienentwicklung. Sie basiert auf all den Erkenntnissen, die BMW Motorrad Motorsport mit der BMW S 1000 RR auf den internationalen Rennstrecken gesammelt hat. In die Entwicklungs- und Testarbeit für das Serienmodell war unter anderem auch Markus Reiterberger aus dem BMW Motorrad World Endurance Team eingebunden.

Der Motor der neuen M RR wurde – auch für die Serie – gezielt für Rennsportzwecke entwickelt und leistet im Serienmodell 212 PS. Die Drosselklappen sind gesplittet und je zwei Zylinder lassen sich getrennt ansteuern. So lässt sich die Leistungsentfaltung noch besser dosieren. Die wesentlichste Neuerung im Bereich Aerodynamik sind die M Winglets aus Karbon. Entwickelt bei intensiven Tests sowohl auf der Rennstrecke als auch im Windkanal sorgen die Winglets für ein erhöhtes Beschleunigungspotenzial und Stabilität des Fahrzeugs.

Die #37 BMW M 1000 RR für die FIM Endurance World Championship wurde für den Einsatz auf der Langstrecke im Rahmen der Möglichkeiten des FIM EWC Reglements in verschiedenen Bereichen modifiziert. So verfügt die M RR für die FIM EWC über einen größeren Tank mit dem maximal vom Reglement erlaubten Fassungsvermögen von 24 Litern sowie ein Schnelltanksystem. Spezielle Achsen- und Achsenführungssysteme ermöglichen bei den Boxenstopps schnelle Radwechsel. Schnell ausgetauscht werden können auch Komponenten wie Lenker und Fußrasten, sollte es im Falle eines Sturzes zu Beschädigungen kommen. Die Elektronik der #37 BMW M 1000 RR ist ganz auf die Anforderungen in Langstreckenrennen ausgelegt.

Weitere Informationen zum Serienmodell der neuen BMW M 1000 RR finden Sie im BMW Group PressClub.

# #37 BMW M 1000 RR FUR DIE FIM EWC.

## **TECHNISCHE DATEN.**







Hubraum/Motor:	999 ccm, Viertakt-Vierzylinder-Motor mit vier Titanventilen pro Zylinder und variabler Einlass-Nockenwellensteuerung BMW ShiftCam, flüssigkeitsgekühlt, Titan-Pleuel, 2-Ring-Kolben
Getriebe:	Klauengeschaltetes 6-Gang-Getriebe mit Geradeverzahnung
Leistung:	> 215 PS bei über 14.00 U/min
Bohrung × Hub:	80 × 49,7 mm
Kraftstoffsystem:	Elektronische Einspritzung, variable Saugrohrlänge
Tankinhalt:	24
Schmierung:	Nasssumpf
Trockengewicht:	168 kg ohne Tank

Radstand:	ca. 1.450 mm (variabel)
Länge:	2.080 mm
Breite:	538 mm
Vorderradführung:	Upside-Down-Teleskopgabel Öhlins FGR300
Hinterradführung:	Unterzugschwinge, Full-floater Zentralfederbein Öhlins TTX36
Vorderradbremse:	Doppelscheibe Motomaster 320 mm, Nissin Radial 4-Kolben-Festsattel
Hinterradbremse:	Einfachscheibe Motomaster 220 mm, Nissin 2-Kolben-Festsattel
Räder:	vorn 17" × 3,5", hinten 17" × 6.0"
Reifen:	Dunlop



Die FIM EWC ist eine spektakuläre Meisterschaft, in der die Motorräder und Fahrer (meist Männer, aber auch Frauen) in Rennen über die Dauer von acht bis 24 Stunden einem echten Härtetest ausgesetzt werden. Die Saison 2021 umfasst vier Veranstaltungen in Frankreich, Portugal und Japan. Von Juni bis November gastiert die FIM EWC auf legendären Rennstrecken wie dem Bugatti Circuit in Le Mans, dem Circuit Paul Ricard in Le Castellet und dem Suzuka Circuit in Japan, wo im November das Saisonfinale ausgetragen wird.

Seit Eurosport Events im Jahr 2015 neben der FIM die Rolle des Promoters der FIM EWC übernommen hat, verzeichnet die

Weltmeisterschaft einen signifikanten Anstieg sowohl in der Medienberichterstattung als auch in den Zuschauerzahlen – Rennen werden weltweit im TV übertragen. Das Fahrerfeld in der Meisterschaft wurde ebenfalls größer und internationaler, und auch die Zahl der neuen, hochkarätigen Teams und Fahrer, die sich in die FIM EWC einschreiben, steigt mit jeder Saison. Die FIM EWC hat einige Besonderheiten, durch die sie sich von anderen Motorsportveranstaltungen deutlich unterscheidet. Alle Rennen finden zum Teil in der Nacht statt, auch die Acht-Stunden-Rennen. Zudem ist die FIM EWC eine der wenigen Weltmeisterschaften, in denen die Teams ihren Reifenhersteller frei wählen können. Eine weitere Besonderheit der FIM EWC

ist der spektakuläre Le-Mans-Start: Die Fahrer sprinten quer über die Strecke zu ihren Motorrädern. Diese Langstreckenrennen können sowohl die Fahrer als auch ihre Maschinen ans absolute Limit bringen. Die Teams bestehen aus zwei oder drei Fahrern, die sich über die Renndistanz auf dem Bike abwechseln.

Weitere Informationen über die FIM Endurance World Championship finden Sie online unter: <u>fimewc.com</u>



## PARTNER.



Horeca Van Zon ist ein familiengeführtes Unternehmen mit einer langen Tradition. Seit 1964 hat es sich zu einem der größten Belieferungsgroßhandels-Unternehmen Belgiens entwickelt. Mit seiner großen Angebotspalette von über 30.000 Produkten hat es Kunden in allen Kategorien. Das Unternehmen ist sieben Tage die Woche geöffnet, und die Kunden können aus der großen Auswahl an Produkten nicht nur telefonisch bestellen, sondern auch online – und dann direkt nach Hause liefern lassen. Und wer das Angebot aus nächster Nähe kennenlernen möchte, ist in jeder der vier großen Cash & Carry Filialen herzlich willkommen. Mehr unter: https://www.vanzon.be.



### COMPETENCE IN RACING

alpha Racing ist der weltweit führende Spezialist für professionelle Rennsportteile und Serviceleistungen rund um alle BMW Superbike Modelle. Alle namhaften BMW Motorrad Teams und zahlreiche Amateur- & Hobby-Racer vertrauen auf alpha Racing Performance Parts im Rennbetrieb. In enger Kooperation mit BMW Motorrad Motorsport und den offiziellen BMW Motorrad Werksteams werden laufend neue Komponenten entwickelt und getestet. Zudem bietet alpha Racing eine Vielzahl an stationären Serviceleistungen sowie einen weltweit agierenden Race Support für Rennteams an.



Das Schweizer Familienunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt seit über 100 Jahren Pflege- und Reinigungsprodukte der Marke MOTOREX. Es ist der größte Betrieb in der Schweiz, der verschiedene Arten von Schmiermitteln herstellt und in mehr als 85 Ländern weltweit vertreibt. Seit über 100 Jahren setzt MOTOREX auf höchste Qualität der Produkte und Dienstleistungen. Diese Spitzenqualität und Erfahrung machen die Schweizer zum verlässlichen Partner für Mittelstand und Industrie sowie für Profi- und Freizeitsportler im Bike- und Motorradsport. Ob Ingenieure, Chemiker, Verkäufer, Kundendienstmitarbeiter oder Marketing-Fachleute: Im Fokus der Experten stehen die Kunden und ihre Bedürfnisse. Wer bei MOTOREX einkauft, der kann sich darauf verlassen, im breiten Sortiment für jede schmiertechnische Aufgabe das perfekte Produkt zu finden. Durch die konsequente Qualitätssicherung auf jeder Stufe des Unternehmens überzeugt MOTOREX mit qualitativ hochstehenden Produkten und Dienstleistungen. Das MOTOREX-Labor kontrolliert die Qualität der Rohstoffe und sichert mit engagierter Forschung und Entwicklung den Wissensvorsprung.



Die Reifenmarke Dunlop steht für Sportlichkeit, Emotionalität und Fahrspaß und zählt weltweit zu den wichtigsten Reifenmarken überhaupt. Gleichzeitig steht der Name auch für eine der wichtigsten und revolutionärsten Erfindungen in der Geschichte der Mobilität: den Luftreifen. Er wurde im Jahr 1888 vom schottischen Tierarzt John Boyd Dunlop erfunden. Motorsport gehört bei Dunlop sozusagen zum Erbgut. Von Beginn an ziehen sich Erfolge auf nahezu allen Gebieten des Motorsports durch die Unternehmensgeschichte. Ob als Exklusivpartner oder im Wettbewerb, ob im Spitzensport oder im Nachwuchsbereich, ob auf zwei oder auf vier Rädern – immer sorgt der Ansporn, die bestmöglichen Produkte liefern zu wollen, für immer neue Höchstleistungen. Dies gilt aber nicht nur für die Rennstrecke. Auch im Straßenverkehr können Dunlop-Fahrer darauf vertrauen, dass ihr Reifen mit maximalem Grip für maximalen Fahrspaß sorgt. Denn die Technologien für die Straßenreifen profitieren direkt vom Motorsport-Know-how.



# SERVICE.

## PRESSEKONTAKTE UND WEITERFÜHRENDE LINKS.

### PRESSEKONTAKTE.

### **Benedikt Torka**

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport Tel.: +49 151 601 32455 E-Mail: benedikt.torka@bmw.de

### **Matthias Schepke**

Pressesprecher BMW Motorsport Tel.: +49 151 601 90 450 E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

### **MEDIA WEBSITE.**

www.press.bmwgroup.com/deutschland

### BMW MOTORRAD MOTORSPORT IM WEB.

### Website:

www.bmw-motorrad-motorsport.com

#### Facebook:

www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport